

GRÜNE ERFOLGE



Klimaschutz und Klimaanpassung

Nur mit starken GRÜNEN werden die Auswirkungen der Klimakrise in Hanau ernst genommen. Um die Gesundheit der Menschen zu schützen, kümmern wir uns schon heute um Maßnahmen zur Klimaanpassung. Wir brauchen Strategien vor Ort, um uns an heißere Sommer anzupassen. Das erste Klimaschutzkonzept der Stadt Hanau wurde nicht nur umgesetzt, sondern auch fortgeschrieben und das Klimaschutzmanagement der Stadtverwaltung verstetigt. Wir GRÜNE haben durchgesetzt, dass Hanau bis 2040 klimaneutral werden soll.



Biodiversität in der Stadt

Mit dem „Gründach- und Entsiegelungskataster der Stadt Hanau“ wird Hausbesitzer*innen eine Hilfestellung zur Begrünung eigener Flächen geboten. Begrünung ist wesentlich für die menschliche Gesundheit in der Stadt. Grünstrukturen kühlen, reinigen die Luft und steigern das Wohlbefinden. Auch bei landwirtschaftlichen Flächen ist der Boden und der Lebensraum von Pflanzen und Tieren zu schützen.



Nachhaltig einkaufen

Hanau ist Fairtrade-Stadt! Als Teil der „Rhein.Main. Fair-Metropolregion“ setzen wir uns für gerechte Löhne, Bildungsmöglichkeiten für alle, Verbot von Kinderarbeit und nachhaltiges Wirtschaften weltweit ein.



Mehrweg statt Einweg

Unverpackt einkaufen, mit Mehrwegbehältnissen auf den Wochenmarkt gehen, Einwegplastik auf städtischen Festen vermeiden. All dies wird dank GRÜNEM Engagement in Hanau umgesetzt.



Sicher und sauber mit dem Rad, E-Auto oder Bus und Bahn unterwegs

Es gibt noch viel zu tun, aber einige Verbesserungen für den Radverkehr haben wir umgesetzt: Sichere Fahrradparkplätze, Reparaturstationen und gut lesbare Beschilderungen wurden installiert. Die Langstraße wird zur Fußgängerzone.

E-Lade-Stationen gibt es an vielen Stellen in der Stadt. Das Angebot unserer Busse konnte ausgeweitet werden. Für die Stadtverwaltung wurde endlich ein Jobticket eingeführt, was wir GRÜNE bereits seit 20 Jahren vorschlagen.



ZUKUNFT MACHEN WIR ZUSAMMEN!

GRÜNE KANDIDAT*INNEN

für die Stadtverordnetenversammlung

1. Anja Zeller
2. Stefan Weiß
3. Monika Nickel
4. Dr. Tilmann Böß
5. Josefine Lamß
6. Sascha Feldes
7. Karin Dhonau
8. Robert Erkan
9. Angelika Gunkel
10. Birol Avci
11. Anke Kannengießer
12. Wilhelm Guth
13. Svenja Haas
14. Peter Pfeifer
15. Petra Bauer
16. Gerhard Buchweitz
17. Ursula Wachter-Bieri
18. Christian Theobald
19. Elvira Heyde
20. Joachim Nickel
21. Ulrike Walter
22. Dr. Wolfgang Busch
23. Marianne Horst
24. Volker Taeger
25. Natalie Trageser
26. Fabian Sieland
27. Sarah Reul
28. Martin Pfeifer
29. Marina Haas
30. Dirk Sticha
31. Annette Schneider
32. Dr. Florian Eweiner
33. Johanna Forchheim
34. Jens Steinführer
35. Gülümser Tanta-Yalcin
36. Markus Frühauf
37. Wulf Hilbig
38. Günter Ullrich

Unsere Kandidat*innen für die Ortsbeiräte finden Sie unter www.gruene-hanau.de

Kontakt:

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Calvinstraße 10, 63450 Hanau

E-Mail: info@gruene-hanau.de

Twitter: [@GrueneHanau1](https://twitter.com/GrueneHanau1)

Facebook: [Bundnis90DieGrünenHanau](https://www.facebook.com/Bundnis90DieGrünenHanau)

Instagram: [gruenehanau](https://www.instagram.com/gruenehanau)



GRÜNES PROGRAMM FÜR HANAU

Vollständig und in einfacher Sprache: gruene-hanau.de

Am 14. März ist Kommunalwahl



ZUKUNFT MACHEN WIR ZUSAMMEN

UNSERE ZIELE FÜR HANAU

1. Klimaneutralität und Naturschutz

Auf Initiative der Hanauer GRÜNEN hat die Stadt Hanau 2019 beschlossen, bis 2040 klimaneutral zu werden. Um dies zu erreichen, müssen alle Vorhaben der Stadt unter Klimavorbehalt gestellt werden. Bei Investitionen sind die vereinbarten Nachhaltigkeitsziele zu berücksichtigen. Ebenso ist die Betrachtung der Klimabelastung während der Betriebsphase notwendig. Außerdem setzen wir uns explizit für die Entwicklung einer Hitze-strategie zur Linderung kommender heißer Sommer ein. Wir wollen Flächenversiegelungen reduzieren und keinen weiteren Flächenverbrauch für Neubauten zulassen.

2. Energiewende

Ein zentrales Anliegen der GRÜNEN ist eine konsequent nachhaltige Klima- und Energiepolitik und in diesem Rahmen die Umsetzung der Energiewende. Wir stehen für den umfassenden Einsatz erneuerbarer Energien und fördern auch die Ansiedlung von Pilotprojekten in Hanau. Neben dem Vorantreiben energetischer Gebäudesanierung und anderer Energiesparmaßnahmen durch Vorgaben und Förderungen muss die Stadt Hanau auch ein Vorbild im Verkehrsbereich sein und städtische Fahrzeuge und Busse mit klimafreundlichen Antrieben ausstatten.

3. Wohnen und Bauen

Wohnen muss in Hanau bezahlbar bleiben für Menschen jeglichen Alters und jeglichen Einkommens. Wer in Hanau arbeitet, soll hier auch wohnen können. Familien mit Kindern, Alleinerziehende, Rentner*innen, Migrant*innen und Menschen mit geringem Einkommen müssen leichter Wohnungen finden. Deshalb werden wir bei neuen Projekten den Anteil geförderter Wohnungen erhöhen. Wir fördern genossenschaftliches und generationenübergreifendes Wohnen.



4. Gesundheit und Prävention

Die Gesundheit der Hanauer*innen ist für uns ein umfassender Auftrag. Maßnahmen für Prävention und Gesundheitsförderung müssen ausgebaut werden. Neben der guten Lage im stationären Bereich in Hanau, ist es für die Gesundheit unverzichtbar, dass eine gute ambulante Versorgung gewährleistet bleibt.

5. Teilhabe

Wir müssen in allen Quartieren für diejenigen mitplanen, die nicht die Mittel haben, sich selbst Gehör zu verschaffen. So können wir in einer inklusiven Stadt leben, die niemanden zurücklässt, in der wir füreinander eintreten. Das bedeutet: Decken des Kitaplatz-Bedarfs durch faire Bezahlung des Personals, Ausbau des Angebots von Jugendzentren und aufsuchender Sozialarbeit in allen Stadtteilen. Auch für Senior*innen kann die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben durch verschiedene Maßnahmen, wie die Förderung von generationenübergreifendem Wohnen, gestärkt werden.

6. Vielfalt

Hanau ist eine vielfältige Stadt. Menschen aus 140 Herkunftsnationen machen Hanau kulturell lebendig und bunt. Integration und die Teilhabe aller muss stärker gefördert werden – ohne Diskriminierung und Verneinung der Wurzeln. Nötig ist eine stärkere Bekämpfung von Rassismus und Extremismus, damit sich schreckliche Ereignisse wie der 19. Februar nicht wiederholen. Neben kultureller Vielfalt muss es auch für sexuelle Vielfalt die angemessene Akzeptanz geben.

7. Kultur und Vereine

Die Pandemie trifft den kulturellen Betrieb stark. Daher sollen Vereine und Kulturschaffende so unterstützt werden, dass es auch nach der Pandemie noch ein gutes Angebot gibt. Bestehende Feste und Veranstaltungen müssen erhalten werden. Wir wollen zusätzliche Angebote, z. B. neue Spielstätten, Clubs, Programmkinos fördern.

8. Mobilität

Lärm und Luftverschmutzung beeinträchtigen die Lebensqualität der Menschen in Hanau. Wir wollen die Bedarfe von Fußgänger*innen und Radfahrer*innen stärken und den Umstieg vom Auto- auf Rad-, Fuß- und einen attraktiven öffentlichen Nahverkehr unterstützen. Es braucht fair aufgeteilte, sichere und barrierefreie Verkehrswege sowie eine gute regionale Anbindung durch Radschnellwege.

9. Bildung

Bildung ist eine Voraussetzung für die gute Gestaltung des sozialen Zusammenlebens unserer Gesellschaft. Wir wollen Bildung mit gleichen Chancen für alle fördern. Es sind erhebliche Investitionen in die Bestandsschulen notwendig, um die Bildungsgerechtigkeit zu erhöhen. Inklusion soll an allen Schultypen normal werden.



10. Stadtverwaltung/Wirtschaft/Finanzen

Nachhaltige Finanzpolitik, die unter den Folgen der Coronapandemie ein Gleichgewicht zwischen Ökologie, Sozialem und Wirtschaft erreicht, wird eine zentrale Herausforderung. Wir wollen durch Investitionen in die Zukunft unseren Wirtschaftsstandort weiter ausbauen und dabei Hanaus Ziel der Klimaneutralität bis 2040 umsetzen. Eine bürgernahe Stadtverwaltung geht mit gutem Beispiel voran und orientiert sich bei Entscheidungen am Gemeinwohl und nicht an Einzelinteressen.

11. Digitalisierung

Für die GRÜNEN geht Digitalisierung über einen leistungsfähigen Internetzugang für Haushalte, Behörden und Gewerbe hinaus. An Schulen besteht großer Handlungsbedarf bzgl. Hardware und Lernmethoden. Auch Verwaltungs- und Bürger*innenbeteiligungsprozesse sind gezielt nutzer*innenfreundlich auszurichten.